Stadtverordnetenversammlung Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen

Kassel documenta Stadt

Beschlussempfehlung an die Stadtverordnetenversammlung

28. Februar 2018 1 von 1

Standort documenta-Obelisk

Gemeinsamer Antrag der Stadtverordneten Burmeister und Nölke, FDP - 101.18.806 -

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Hartig

Gemeinsamer Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Sofern die benötigten Mittel für den Ankauf des documenta-Obelisken in Höhe von 600.000 Euro durch Spenden zusammenkommen, soll im Wege eines Vertreterbegehrens gemäß § 8b Abs. 1 Satz 2 HGO darüber entschieden werden, ob das Kunstwerk dauerhaft auf dem Königsplatz stehen bleiben soll.

Um dadurch entstehende Kosten gering zu halten, soll ein solches Vertreterbegehren möglichst zeitgleich entweder mit den Wahlen zum Hessischen Landtag am 28. Oktober 2018 oder mit den Wahlen zum Europäischen Parlament am 26. Mai 2019 durchgeführt werden.

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen fasst bei

Zustimmung: CDU, AfD, Freie Wähler + Piraten Ablehnung: SPD, B90/Grüne, Kasseler Linke

Enthaltung: --

den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der gemeinsame Antrag der Stadtverordneten Burmeister und Nölke, FDP, betr. Standort documenta-Obelisk, 101.18.806, wird **abgelehnt.**

Dominique Kalb

1. stellvertretender Vorsitzender

Cenk Yildiz Schriftführer